



Aktuelle Informationen

Bregenz-Mehrerau, 2. November 2020

Liebe Eltern,

vermutlich haben Sie der medialen Berichterstattung bereits entnommen, dass die Bundesregierung am vergangenen Samstag neue Maßnahmen gegen Corona („zweiter Lockdown“) beschlossen und verkündet hat. Diese Regelungen treten ab dem morgigen Dienstag, 3. November 2020 in Kraft und betreffen auch Schulen. Ursprünglich (am vergangenen Freitag) wurde mitgeteilt, dass nach den Herbstferien die schulische Corona-Ampel auf „Gelb“ bleibt ...

Aufgrund der Kurzfristigkeit der Änderungen und der daraus abzuleitenden Maßnahmen wird es in der kommenden Zeit leider notwendig sein, Ihnen immer wieder jeweils aktuelle Informationen zukommen zu lassen. Für den morgigen Dienstag, 3. November 2020 dürfen wir Sie über die wichtigsten Punkte in Kenntnis setzen, die ab sofort gelten:

(1) Volksschule und Unterstufe des Gymnasiums:

- Es finden regulär Unterricht und Betreuung an der Schule statt („Präsenzbetrieb“).
- Es finden keine Schulveranstaltungen und schulbezogenen Veranstaltungen außerhalb der Schule statt.
- Externe Personen dürfen nicht an Workshops u.ä. teilnehmen.
- Elterngespräche sollen vorzugsweise telefonisch oder auf elektronischem Weg durchgeführt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.
- Das Krisenteam kann das Tragen von MNS anordnen – für einzelne Schulstufen (z.B. für „größere/ältere Schüler/-innen“) oder auch einzelne Klassen. Eine solche Maßnahme könnte auch zeitlich flexibel gestaltet und jederzeit der Situation angepasst werden.
- Das Bildungsministerium schreibt: *„Wenn es die Situation erforderlich macht, kann an Pflichtschulen für einen oder mehrere Tage Distance-Learning angeordnet werden. Eine solche Situation liegt aber nur dann vor, wenn es mehrere positive COVID-19-Fälle an einer Schule gibt, die Abklärung durch die Gesundheitsbehörde noch offen ist und der Vollbetrieb an der Schule gefährdet wäre. Für die Anordnung von Distance-Learning im Pflichtschulbereich ist die Zustimmung der Bildungsdirektion und des BMBWF erforderlich. Ein Notbetrieb mit entsprechender Betreuung soll in diesen Fällen jedenfalls aufrechterhalten werden.“*
Derzeit gibt es sowohl an der Volksschule wie auch an der Unterstufe des Gymnasiums keine Planungen in eine solche Richtung.





- Wir bitten Sie, mit Ihren Kindern über die derzeitige allgemeine Situation zu sprechen und sie zu sensibilisieren. Bitte weisen Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn auf das Einhalten der notwendigen Hygienemaßnahmen hin und geben Sie ihr/ihm bitte einen MNS (und einen Ersatz) mit. Danke!

(2) Oberstufe des Gymnasiums:

- Alle Klassen der Oberstufe werden auf Distance-Learning umgestellt.
- Die Schüler/-innen der Oberstufe kommen morgen NICHT an die Schule, d.h. es findet KEINE Stunde vor Ort statt. Stattdessen werden die Klassenvorstände direkt Kontakt mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn aufnehmen und die weitere Vorgehensweise online (über TEAMS) besprechen. Selbstverständlich können Schüler/-innen an die Schule kommen, um gegebenenfalls Unterlagen, Hefte, Bücher, o.ä. abzuholen.
- Ab Mittwoch findet Unterricht online statt (Distance-Learning). Als Kommunikationsplattform wird TEAMS verwendet (gegebenenfalls durch „Moodle“ ergänzt). Dabei gilt der momentane Stundenplan, d.h. für die Schüler/-innen findet jeder Unterricht gemäß dem derzeit gültigen Stundenplan statt (siehe auch auf WebUntis: <https://klio.webuntis.com/WebUntis/#/basic/main>). Das gilt grundsätzlich für alle Gegenstände. Wenn es hier zu Abweichungen kommen sollte, werden die Schüler/-innen durch den Klassenvorstand informiert.
- Die für die kommenden beiden Schulwochen vorgesehenen Schularbeiten sollen planmäßig durchgeführt werden. Dazu sollen die Schüler/-innen der jeweiligen Klassen an die Schule kommen. Unter Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen soll die Schularbeit abgehalten werden, die Schüler/-innen gehen anschließend wieder nach Hause. Über Details werden die betreffenden Klassen vom Klassenvorstand bzw. von der Fachlehrperson informiert.
- Sollte es möglich sein, Präsenzunterricht anzubieten (zumindest in einem gewissen Umfang), dann werden wir diese Option umgehend aufgreifen. Priorität hätten dann zunächst die achten Klassen (das mit Hinblick auf das Maturajahr).
- Elterngespräche sollen vorzugsweise telefonisch oder auf elektronischem Weg durchgeführt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die momentane Situation ist für alle nicht einfach und wird vor allem durch kurzfristige Änderungen zusätzlich erschwert. Uns ist wichtig, Sie so gut und aktuell wie möglich zu informieren. Wir werden dabei weiterhin unser Bestes geben. - Wenn Sie Fragen haben sollten, zögern Sie bitte nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Mit besten Grüßen aus der Mehrerau – und bleiben Sie alle gesund!

Dir. Mag. Christian Kusche

Dir. Dagmar Juriatti, BEd.

Gesamtpädagogischer Leiter des Collegium Bernardi
Direktor Gymnasium

Direktorin Volksschule

